

P.P. – FDP.Die Liberalen Weinfelden, 8570 Weinfelden

Weinfelden, 26. Oktober 2018

Medienmitteilung der FDP.Die Liberalen Weinfelden

Wahlnominierungen und Parolen der FDP Weinfelden für die Volksbegehren „Änderung Artikel 12 der Gemeindeordnung“, „Schutz der Arbeitersiedlung Thurfeldstrasse“ sowie zum Baukredit Kindergarten Falken

Die FDP Weinfelden durfte am 25. Oktober 2018 eine ausserordentliche Mitgliederversammlung in den Räumen der Sturo AG, Weinfelden, abhalten. Neben der Nomination der Kandidaten für die Wahlen des Stadtrates sowie des Stadtpräsidiums stand die Parolenfassung zu drei Sachgeschäften auf der Traktandenliste. Der Vorstand freute sich über zahlreiche Mitglieder, die an diesem Abend erschienen.

Die FDP Weinfelden nominierte einstimmig Max Vögeli (bisherig) für das Amt des Stadtpräsidenten und Thomas Bornhauser (bisherig) für den Stadtrat. Sie ist überzeugt, mit diesen Nominierungen zwei ausgewiesene Kandidaten vorzuschlagen, die in einer weiteren Amtsperiode zahlreich bereits begonnene Projekte weiterführen können. Sie dankt Max Vögeli und Thomas Bornhauser für das Engagement.

Den Hauptteil der Versammlung vom 25. Oktober 2018 betraf die Parolenfassung. Martin Brenner erläuterte die beiden Volksbegehren („Änderung Artikel 12 der Gemeindeordnung“; „Schutz der Arbeitersiedlung Thurfeldstrasse“). Die Anwesenden beschlossen einstimmig, beide Initiativen nicht zu unterstützen. Ausschlaggebend ist aus Sicht der FDP Weinfelden, dass eine Annahme der ersten Initiative („Änderung Artikel 12 der Gemeindeordnung“) zu erheblichen Eingriffen in das Grundeigentum führen kann. Die Initiative wirkt zu undifferenziert, indem sie die fachliche Frage nach der Schutzwürdigkeit vernachlässigt. Die zweite Initiative („Schutz der Arbeitersiedlung Thurfeldstrasse“) wird nicht unterstützt, weil die betreffenden Gebäude weder in der Vergangenheit als schutzwürdig eingestuft wurden noch zum heutigen Zeitpunkt als schutzwürdig gelten. Eine bejahende Parole fasste die FDP Weinfelden demgegenüber für den Baukredit Kindergarten Falken. Der Bedarf nach einem neuen Gebäude ist ausgewiesen. Das vorliegende Bauprojekt könnte zu einem späteren Zeitpunkt um ein weiteres Stockwerk ergänzt werden. Es bietet somit Gewähr für eine nachhaltige und bedarfsgerechte Erweiterung.

Im Anschluss an den ersten Teil durften die Anwesenden die Sturo AG besichtigen. Diese fertigt Plastikelemente, die beispielsweise in Küchengeräten verbaut werden. Die automatisierten Produktionsanlagen waren voll im Betrieb. So konnten die Anwesenden hautnah erleben, wie flüssiger Kunststoff in die überwiegend selbst hergestellten Formen gespritzt, abgekühlt und ausgeworfen wurden. Für die Anwesenden war es beeindruckend, die hochpräzisen Maschinen „in Aktion“ zu erleben.

Matthias Kradolfer, Medienverantwortlicher der FDP.Die Liberalen Weinfelden

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Michèle Strähl, Präsidentin der FDP.Die Liberalen Weinfelden, gerne zur Verfügung.